

9. Dezember

Die Schneemänner



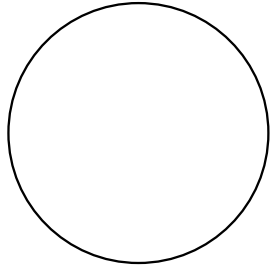
Es war ein verschneiter Nachmittag im kleinen Dorf Waldhain. Die Schneeflocken tanzten durch die Luft und legten sich wie eine dicke, weiße Decke über den Garten von Anna. Die kleine Anna liebte den Winter und hatte nur auf diesen Moment gewartet, leider ist sie aber erkältet und darf vorerst nicht in die Kälte um einen Schneemann zu bauen. Deshalb beschloss sie sich mit ihrem warmen Tee an ihren Schreibtisch zu setzen und Schneemänner aus Pappe zu basteln. Diese möchte sie dann an Heiligabend an ihre Verwandten und Freunde verschenken.

Aber Anna wollte nicht einfach nur ein paar Schneemänner basteln – sie wollte jedem Schneemann eine ganz eigene Persönlichkeit geben. Deshalb begutachtet sie ihr Bastelpapier ganz genau: sie hat weiße, orangene, blaue, rote und gelbe Pappe. Ein Schneemann besteht aus drei Kugeln, einer Karottennase, hat einen Hut auf, trägt einen Schal um den Hals und hat Knöpfe auf seinem Bauch. Sie überlegte, wie viele verschiedene Schneemänner sie wohl basteln könnte, wenn sie für jeden eine andere Kombination wählte. Allerdings sollte jeder Schneemann eine ganz bestimmte Regel erfüllen: Der Körper war immer schneeweiß und die Nase besteht aus einem orangefarbenen Dreieck, weil es sich ja um eine Karottennase handeln sollte.

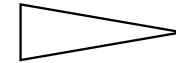
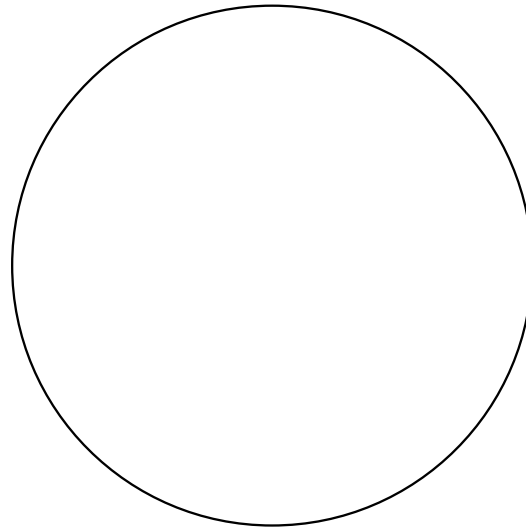
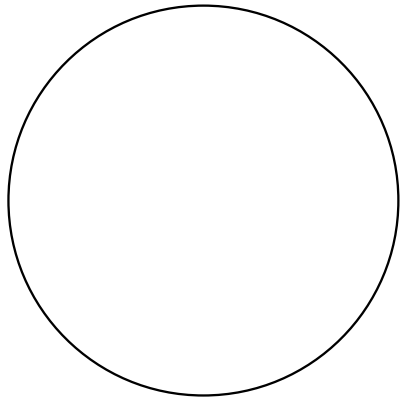


Wie viele verschiedene Schneemänner kann Anna an Weihnachten verschenken?
Hast du dieses Jahr schon einen Schneemann gebastelt? Schicke uns ein Foto von deinem gebastelten Schneemann.

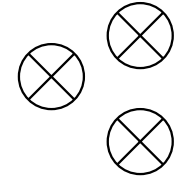
Vorlage für deinen Schneemann



Körper



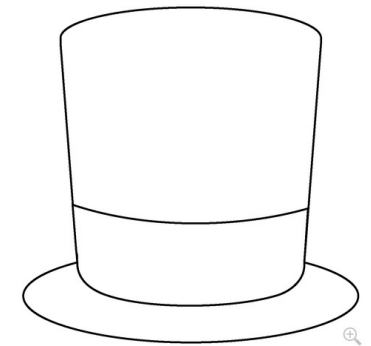
Nase



Knöpfe



Schal



Hut